



TRINITY MUSIC

Stereophonics: Englands feinste Rockband

Konsequente Hitgaranten mit neuem Album auf Tour

„Graffiti On The Train“ erscheint am 4. März

Exklusives Showcase am 12. März im Berliner Kesselhaus

Seit 20 Jahren stehen die **Stereophonics** für ein ganz bestimmtes britisches Rock-Gefühl. Tief verbunden in der Tradition hymnischer Refrains und mitreißender Strophen, haben sie zudem die Dringlichkeit eines kantigen, druckvollen Sounds im Blick. Mit dieser Spannung zwischen Alternative Rock und fantastischen Melodien avancierten sie schon früh zu echten Hitgaranten: Fünf ihrer sieben Alben eroberten die Spitzenposition der britischen Charts, elf ihrer Singles schafften den Einstieg in die Top 10. Mit veränderter Besetzung und einem neuen Album kehren die **Stereophonics** in diesem Jahr auf die Konzertbühnen zurück. Am 4. März erscheint ihr achtes Werk **„Graffiti On The Train“**. Bereits eine Woche später, am 12. März, kommt das Quartett für ein exklusives Showcase in kleinem Rahmen nach Berlin.

Als Sänger und Gitarrist **Kelly Jones** 1992 die Band **Tragic Love Company** gründete, hätte er sich niemals träumen lassen, dass er nur wenige Jahre später zu den profiliertesten Frontmännern des Vereinten Königreichs zählen würde. Der Name entstand als Reminiszenz an seine drei Lieblingsbands The Tragically Hip, Mother Love Bone und Bad Company. Ein Großteil des Programms bestand in der Frühphase aus Coverversionen dieser Formationen. Was man im Detail bis heute hören kann, denn im Sound der ein Jahr später in **Stereophonics** umbenannten Band sind immer noch Merkmale und Qualitäten dieser drei Rock-Acts vorhanden.

Von Anfang an zeichneten sich die **Stereophonics** durch ein kraftvolles, für England ungewöhnliches Rock-Feeling aus. Ihnen gelang es, die Härte des US-Alternative Rock mit äußerst melodiosen Harmonien zu verbinden. Deshalb war ihnen gleich mit Veröffentlichung ihres Debütalbums **„Word Gets Around“** 1997 großer Erfolg in der Heimat beschieden. Das Album stieg auf Platz 6 der Charts, vier Singleauskopplungen gelang der Einstieg in die Top 40. Mit ihrer intensiven Live-Präsenz vergrößerten sie ihre Fanbasis zunehmend. Schon bald galten die **Stereophonics** als eine der wichtigsten Rockbands Großbritanniens. 1998 erhielten sie dafür den BRIT Award als ‚Best New Group‘.

Die folgenden Jahre lesen sich wie eine einzige Erfolgsgeschichte: Die Alben **„Performance And Cocktails“** (1999), **„Just Enough Education To Perform“** (2001), **„You Gotta Go There To Come Back“** (2003), **„Language. Sex. Violence. Other?“** (2005) und **„Pull The Pin“** (2007) stürmten ausnahmslos an die Spitze der britischen Charts. Zahlreiche Singles schafften den Sprung in die Top 10, darunter Songs wie **„Just Looking“**, **„Mr. Writer“**, **„Maybe Tomorrow“**, **„Dakota“** oder **„Handbags And Gladrags“**, die inzwischen alle zum festen Kanon der englischen Rockmusik zählen und zu Radio-Evergreens avancierten.

Bis zum Jahr 2003 blieb die Besetzung des damaligen Trios konstant. Neben Sänger und Hauptsongwriter **Kelly Jones** bestand die Band aus Bassist **Richard Jones** und Drummer **Stuart Cable**. Als Letzterer ausstieg, wurde er durch den Argentinier **Javier Weyler** ersetzt. Seit 2007 sind die **Stereophonics** zu viert: Gitarrist **Adam Zindani** stieß hinzu und bereicherte den Sound der Band nachhaltig. Vor Beginn der Produktion des kommenden, achten Albums verließ Drummer **Javier Weyler** die Formation. **„Graffiti On The Train“** wurde mit dem Schlagzeuger **Jamie Morrison** (ex-Noisettes) aufgenommen. Man darf gespannt sein, wie dieser erneute Besetzungswechsel den Klang der **Stereophonics** beeinflusst hat.



TRINITY MUSIC

Marek Lieberberg presents

Stereophonics

Di. 12.03.13 Berlin Kesselhaus

VVK-Start:
Mo.28.01.12

VVK-Preis:
25,00 €

Einlass 20 Uhr
Beginn 21 Uhr

Allgemeine Links:

www.stereophonics.com

www.myspace.com/stereophonics